

## Das Engagement unserer Partner an der ACCADEMIA-Schule in Kinshasa:

### **Schulbildung für alle, aber nicht irgendeine ‚Schulbildung‘**

- Einfach Kinder in einem Gebäude unterbringen, das den **Namen ‚Schule‘** trägt, garantiert noch keine Schulbildung
- Menschen als Lehrer anstellen, die **gefälschte Zeugnisse** vorgelegt haben, gefährdet die Schulbildung
- Dulden, dass gegen **Bestechung** durch die Eltern gute Noten an die Kinder verteilt werden, verhindert gute Schulbildung
- Dass der Staat die **Schulinspektoren** kaum bezahlt und von ihnen erwartet, dass sie von den **Schmiergeldern** der Schulleitungen leben, zerstört die Schulbildung

## Das Engagement unserer Partner an der ACCADEMIA-Schule in Kinshasa:

### Korruptionsfreie Schulbildung

Seit sie 2002 die Leitung der ACCADEMIA – Schule (heute 900 Schüler und Vorschüler) übernommen hat, engagiert sich Lucienne MUNONO mit großer Konsequenz für eine korruptionsfreie Schulbildung:

- Die Verwaltung, die Lehrer und sonstige Mitarbeiter der Schule dürfen **keine Schmiergelder** annehmen. Die Eltern werden gebeten, Bestechung zu unterlassen. Dafür verpflichtet sich die Schulleitung, **faire Löhne** zu bezahlen.
- Inhalte und Qualität des Unterrichts werden durch **Fortbildungen** und **Begleitung** der Lehrer verbessert.
- **Lehrer mit Defiziten** (oft wegen ausgebliebener und vorgetäuschter Ausbildung), die aus diesen Maßnahmen keinen **Nutzen ziehen**, müssen die Schule verlassen.

- **Keine Bestechung** der Schulinspektoren und der Behörden durch die Schulleitung.
- Die **Schulinspektoren**, die gewöhnlich erst vor dem Abitur vorbeikommen und anbieten, die Korrektur der Abitur-Arbeiten zu ‚begleiten‘ (= illegal ein paar Punkte hinzuzufügen), werden eingeladen, im Laufe des Jahres wiederzukommen und ihre Pflicht als Inspektoren zu erfüllen, d.h. **kontrollieren, beraten und fortbilden**, wofür sie von der Schulleitung ein Honorar bekommen.
- Dieses Angebot hat zu einer konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Inspektoren und Schule geführt.  
In den letzten 6 Jahren haben alle Zwölft-Klässler der ACCADEMIA-Schule (bis auf einen) das Abitur bestanden – ohne Bestechung der Schulinspektoren!
- Bei den **Behördengängen** übt sich die Schulleitung in Geduld und Ausdauer und gibt **keine ‚Beschleunigungsgelder‘** für die erwarteten Dienste.

## Das Engagement von HALLO KONGO e.V. an der Seite unserer kongolesischen Partner

- Zusammen mit dem ASSEAC, dem kongolesischen **gemeinnützigen Trägerverein** der ACCADEMIA-Schule, üben wir uns auch in Geduld und Ausdauer und unterstützen diesen vorbildlichen Einsatz für eine bessere Zukunft im Kongo.
- Durch die **Patenschaften** für bedürftige Schüler sorgen wir dafür, dass Kinder aller Bevölkerungsschichten Zugang zu dieser korruptionsfreien Schulbildung erhalten und den Lehrern faire Löhne bezahlt werden können.
- Durch **Spendenaufrufe** helfen wir unseren Partnern dazu, sich besondere Anschaffungen (z.B. Mobiliar) oder Aktionen (z.B. Schulzahnarzt) zu leisten. Dank **Spenden von Privatpersonen** und **Förderung des BMZ und der SEZ<sup>1</sup>** haben wir angefangen, die ACCADEMIA-Schule **neu zu bauen und zu erweitern** und die **Fortbildung** – auch in **Korruptionsbekämpfung** – zu intensivieren.

---

<sup>1</sup>Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung / Stiftung Entwicklung-Zusammenarbeit, Baden-Württemberg